Beobachtungsbogen für Lehrkräfte bei Verdacht auf eine Lese-Rechtschreib-Störung
(gemäß Art 52, Abs. 5 BayEUG vom 30.06. 2016 und §32 bis § 36 BaySchO vom 1.08.2016)

Name des Kindes: _____ Klasse: _____ geb. am: _____

Name der Lehrkraft: _____ Schule/Schulstempel: _____

erreichbar unter Telefon: _____ E-Mail: _____

Der Beobachtungsbogen bezieht sich auf Beobachtungen im Unterricht. Er ist frühestens Ende des ersten Schuljahres einzusetzen. Wenn keine Information vorliegt, kann die entsprechende Information übergangen werden.

Leistungsstand

Deutsch gesamt		Mathematik gesamt		HSU	
Lesen		Arithmetik		AWT	
Schreiben		Sachaufgaben			
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen und reflektieren					

Leseleistung

Lesegenauigkeit

Lesegenauigkeit		gut		durchschnittl.		unterdurchschnittl.		schwach
Selbstkorrektur bei Lesefehlern		immer		häufig		manchmal		selten

Lesetempo/Automatisierung

Lesetempo…		hastig		normal		langsam		stockend
…bei geübten Texten								
…bei ungeübten Texten								

Leseverständnis

Sinnerfassendes Lesen		gut		durchschnittl.		unterdurchschnittl.		schwach

Lesemotivation

Lautes Lesen		freiwillig		nach Aufforderung		gar nicht

Fehler

	kaum Fehler	**durchschnittlich**	**viele Fehler**
Wahrnehmungsrichtungsfehler (z.B. ie/ei, p/q, b/d)			
Verwechslung von Buchstaben			
Fehlerhafte Lautkombinationen (z.B. s-p, s-t)			
Semantische Fehler (Ersetzen einzelner Wörter)			
Sonstige Fehler:			

Rechtschreibleistungen

Arbeitstechniken

Abschreiben		kaum Fehler		durchschnittlich		viele Fehler
Selbstkorrektur		immer		durchschnittlich		kaum

Schreibmotorik

Schriftbild		ordentlich		leserlich		unleserlich
Schreibtempo		schnell		durchschnittlich		langsam

Fehler

	kaum Fehler	durchschnittlich	viele Fehler
Groß- und Kleinschreibung			
Lauttreue (Buchstabenauslassungen/-hinzufügungen, Lautfolge, fehlende Lautunterscheidung i/ü, n/m, b/p)			
Buchstabenverbindungen (pf, st, sp, qu)			
Ableitungen (Wortstamm, Umlaute ä/äu, Auslautverhärtung)			
Dehnung (ie, Dehnungs-h)			
Schärfung (Konsonantenverdopplung, tz, ck)			
Orthografische Strategien (v, Doppelvokale, langes i, Fremdwörter)			

Fehlerhäufung zum Ende des Textes		trifft nicht zu		trifft zu
Gleiche Wörter werden…		gleich falsch geschrieben		unterschiedlich falsch geschrieben

Angaben zur Schülerpersönlichkeit

Der Schüler/die Schülerin…	trifft überhaupt nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft manchmal zu	trifft eher zu	trifft voll und ganz zu
…geht ungern in die Schule.					
…zeigt kaum Interesse an schulischen Inhalten.					
…ist noch unselbstständig.					
…ist wenig ausdauernd.					
…zeigt starken Bewegungsdrang.					
…hat allgemein ein langsames Arbeitstempo.					
…ist passiv, verträumt.					
…verliert leicht den Mut.					
…hat Angst vor dem Versagen oder allgemein vor Prüfungen.					
…arbeitet impulsiv und oberflächlich.					

Angaben zu Hilfemaßnahmen

…zur individuellen Unterstützung

	nicht notwendig	notwendig
Besondere Arbeitsmittel im Unterricht (wenn ja, welche:)		
Individuelle Erläuterung von Arbeitsanweisungen		
Differenzierung der Hausaufgaben		
Verstärkter Einsatz von Visualisierungen und Verbalisierungen		

…bei eventuellem Nachteilsausgleich bei positivem Testergebnis

	nicht notwendig	notwendig
Arbeitszeitverlängerung in Prüfungen (Prozentangabe:)		
Vorlesen von schriftlichen Aufgabenstellungen in Prüfungen		
Einsatz von Strukturierungshilfen in Prüfungen		
Ersatz von einzelnen schriftlichen Leistungen durch mündliche (Fach:)		
Spezielle Arbeitsmittel in Prüfungen (wenn ja, welche:)		
Sonstige Maßnahmen:		

…bei eventuellem Notenschutz bei positivem Testergebnis

	nicht notwendig	notwendig
Keine Bewertung der Rechtschreibung		
Gewichtung der schriftlichen zu den mündlichen Leistungen im Verhältnis 50:50 in den Fremdsprachen		
Keine Bewertung des Vorlesens in den Fächern Deutsch bzw. Deutsch als Zweitsprache und in den Fremdsprachen		

Stellungnahme der Lehrkraft zur möglichen Teilleistungsschwäche und Bemerkung bzgl. Arbeitsverhalten, Motivation, usw.

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____ _____

(Ort, Datum) (Unterschrift der Lehrkraft)

Bitte leiten Sie die aktuellen Schulleistungen sowie folgende Unterlagen an die Beratungslehrkraft weiter.

Erst nach Erhalt aller notwendigen Unterlagen kann ein Testtermin vereinbart werden.

Benötigte Unterlagen:

- Beobachtungsbogen zu Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten
- Kopie von Proben: 1 aussagekräftiger (Auszug aus einem) Aufsatz, 2 Diktate
- Kopie von Zeugnissen der zurückliegenden 2 Jahre
- ggf. Kopie des letzten Bescheides über eine Lese-Rechtschreib-Störung und der schulpsychologischen Stellungnahme